

2. Kreisklasse Herren Gruppe 01

TTC Arpke V : TTC Rot-Weiß Uetze III
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 01

Im Spiel der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 01 traf der TTC Arpke V am vergangenen Freitag im 11. Saisonspiel auf den TTC Rot-Weiß Uetze III. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Schlisenski / Sandmann. Bemerkenswert war, dass der TTC Arpke V diese Partie mit einem und der TTC Rot-Weiß Uetze III mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie eng der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 33:34.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Plate / Luther mussten Slomma / Born Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Auf verlorenem Posten standen Jähnke / Reupke in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Schlisenski / Sandmann, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Rex / Kaminski waren in der Partie gegen Gödicke / Dette nicht zu stoppen und gewannen ungefährdet mit 3:0. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Friedhelm Jähnke und Benito Plate, ehe sich der Gastspieler mit 3:11, 5:11, 11:6, 11:9, 11:13 durchsetzte und Jähnke seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Plate zu Ende ging. Heinz Reupke bezwang anschließend Tino Schlisenski in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Bernd Slomma verlor dann seine Partie gegen Nadine Luther unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend in drei Sätzen. Lange umkämpft war wenig später das Spiel zwischen Manfred Born und Per Arne Sandmann, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 8:11, 11:7, 11:5, 8:11 durchsetzte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Auf dem falschen Fuß erwischte Gerhard Rex seinen Gegner Moritz Dette beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Eher wenig Gegenwehr bekam Jeremi Kaminski bei seinem Sieg in drei Sätzen von Cornelius Gödicke. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Gekämpft bis zum Schluss hatte Friedhelm Jähnke im Match gegen Tino Schlisenski, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Heinz Reupke bei seiner Niederlage gegen Benito Plate. Nach gewonnenem ersten Satz gab nachfolgend Bernd Slomma das Spiel gegen Per Arne Sandmann noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Der neue Zwischenstand war 5:7. Manfred Born bezwang anschließend Nadine Luther in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. 11:8, 8:11, 11:7, 10:12, 4:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Gerhard Rex und Cornelius Gödicke am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Jeremi Kaminski hatte am Nachbartisch seinen Gegner Moritz Dette beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die

Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Einen Sieg verpassten Slomma / Born wiederum bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Schlisenski / Sandmann. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Arpke V nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Burgdorf III am 08.02.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TTC Rot-Weiß Uetze III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den MTV Dedenhausen am 17.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Arpke V

Doppel: Slomma / Born 0:2, Jähnke / Reupke 1:0, Rex / Kaminski 1:0

Einzel: F. Jähnke 0:2, H. Reupke 1:1, B. Slomma 0:2, M. Born 1:1, G. Rex 1:1, J. Kaminski 2:0

TTC Rot-Weiß Uetze III

Doppel: Schlisenski / Sandmann 1:1, Plate / Luther 1:0, Gödicke / Dette 0:1

Einzel: T. Schlisenski 1:1, B. Plate 2:0, P. Sandmann 2:0, N. Luther 1:1, C. Gödicke 1:1, M. Dette 0:2